

Herzlich willkommen im Rheinland-Pfälzischen Freilichtmuseum

Sehen und erleben Sie im größten Freilichtmuseum in Rheinland-Pfalz, wie die Menschen hier während der letzten fünf Jahrhunderte gelebt, gewohnt und gearbeitet haben. Um das vergangene Alltagsleben möglichst anschaulich und greifbar zu machen, werden seit Mitte der 1970er Jahre historische Häuser Stein für Stein und Holz für Holz vor Ort abgebaut und im malerischen Nachtigallental originalgetreu wiederaufgebaut.

Vierzig Gebäude in vier Baugruppen mit Dorfcharakter repräsentieren die Hauslandschaften in Rheinhessen, Eifel, Hunsrück und Pfalz, an Mosel, Nahe und Mittelrhein. Regelmäßig kommen neue Gebäude hinzu. Zwischen den Baugruppen liegen Hausgärten, Äcker, Wiesen und Weiden.



Wenn Sie dem zwei Kilometer langen ausgeschilderten Rundweg folgen, kommen Sie an allen Häusern des Museums und zahlreichen Mitmachstationen vorbei.

Im Museumsladen in Haus Wolfersweiler finden Sie u. a. Souvenirs, Literatur, historische Spielzeuge sowie Produkte aus der Region. Nutzen Sie gerne die Picknickplätze im Museumsgelände. Alternativ hat die Museumsgaststätte für Sie geöffnet.

Auf unserer Homepage und unserer Facebookseite finden Sie weitere Informationen zu unserem abwechslungsreichen Veranstaltungskalender und vielseitigen Mitmach-Programmen.

Ihr Museumsteam wünscht Ihnen einen angenehmen, kurzweiligen und erkenntnisreichen Aufenthalt!

Allgemeine Hinweise zu Ihrem Museumsbesuch

- Der Museumsbesuch geschieht auf eigene Gefahr.
- Verlassen Sie zu Ihrer eigenen Sicherheit nicht die Wege und betreten Sie keine Baustellen.
- Aus Brandschutzgründen ist das Rauchen im gesamten Museumsgelände strikt verboten.
- Bitte benutzen Sie die aufgestellten Mülleimer, um unnötige Reinigungskosten zu vermeiden.
- Führen Sie Ihren Hund an der Leine, damit freilaufendes Federvieh keinen Schaden nimmt.
- Wir bitten Sie um einen respektvollen Umgang mit unseren Tieren. Bitte füttern Sie diese nicht.

Für Schulklassen, Jugendgruppen und Familien mit Kindern

- An der Kasse liegen kostenlose Museums-Erkundungsbögen für verschiedene Altersklassen aus.
- Ein Kinderspielplatz befindet sich an der Museumsgaststätte.
- Die Aufsichtspflicht für Kinder und Jugendliche von Eltern, Lehrern und Gruppenbetreuern besteht auch im Freilichtmuseum. Achten Sie bitte darauf, dass Ihre Kinder und unsere Häuser, Tiere und Anlagen keinen Schaden erleiden.
- Für Säuglinge und Kleinkinder stehen in jeder Baugruppe auf einer Toilettenanlage Baby-Wickeltische zur Verfügung.

Für Besucher mit Kinderwagen oder mit Rollstuhl

- Die nach historischem Vorbild angelegten Wege sind für Rollstühle und Kinderwagen erfahrungsgemäß schwer befahrbar. Ein Besuch fällt am leichtesten, wenn dem ausgeschilderten Rundweg gefolgt wird. Rollstuhlfahrer benötigen tatkräftige Unterstützung. Die Begleitperson erhält freien Eintritt. Manche Gebäude lassen sich aufgrund der historischen Bauweise leider nicht mit dem Rollstuhl befahren.
- Ein rollstuhlgerechtes WC finden Sie am Napoleons-Platz neben Haus Dierbach (Baugruppe Pfalz-Rheinhessen).

Stiftung
Rheinland-Pfälzisches
Freilichtmuseum

55566 Bad Sobernheim
Tel. 06751 85588-0

www.freilichtmuseum-rlp.de

[www.facebook.com/
freilichtmuseum.rlp](https://www.facebook.com/freilichtmuseum.rlp)



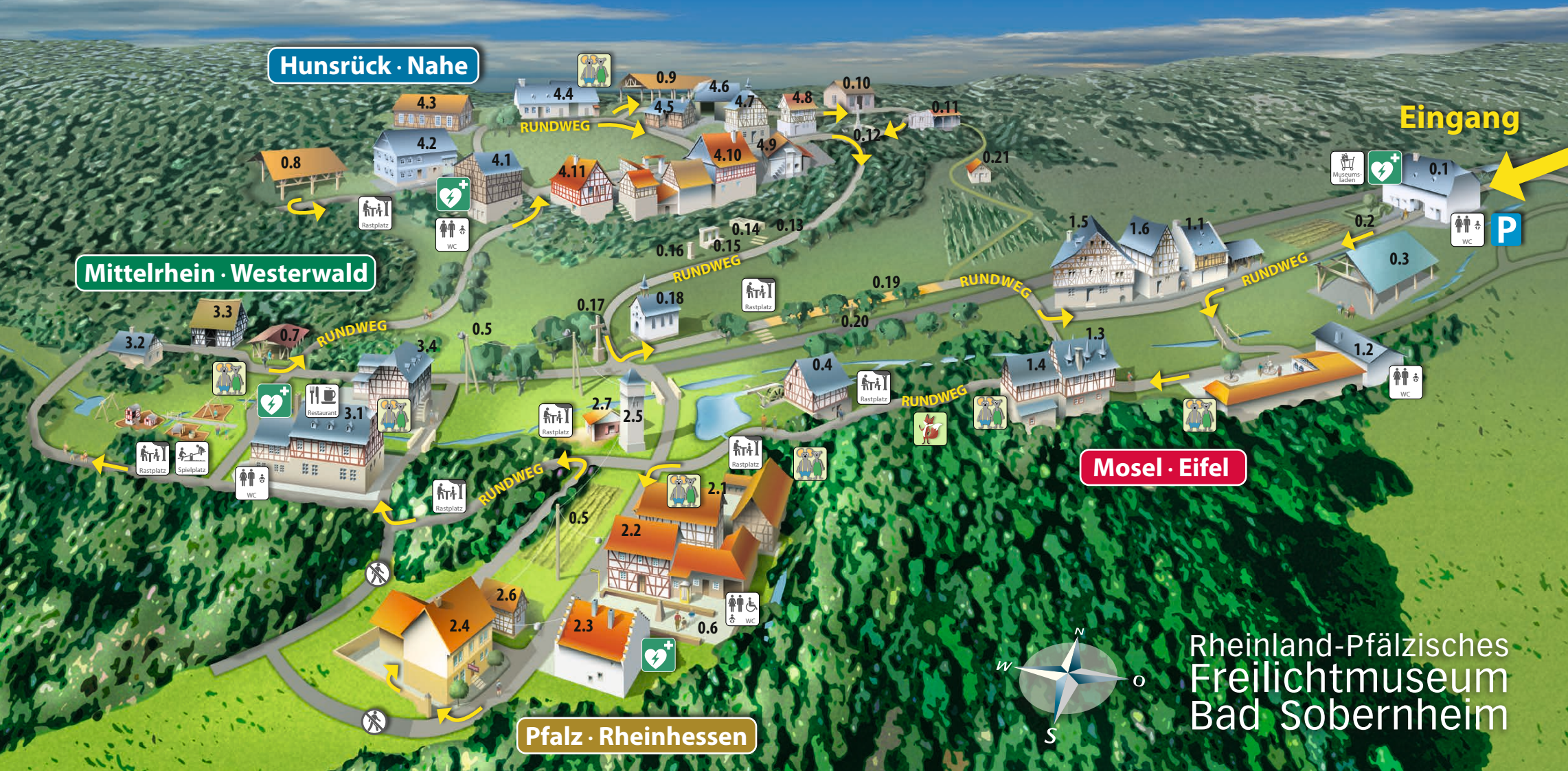
erleben, wie es wirklich war ...



INFORMATIONEN
ÜBERSICHTSPLAN



RHEINLAND-PFÄLZISCHES
FREILICHTMUSEUM
BAD SOBERNHEIM



Entlang des Rundwegs

- | | |
|---|--------------------------------------|
| 0.1 Haus Wolfersweiler:
Eingang, Laden | 0.13 Grenzsteine |
| 0.2 Heilkräutergarten | 0.14 Flachsdörre
aus Hasselbach |
| 0.3 ehem. Dreschschuppen | 0.15 Napoleonsbank
aus Steinhardt |
| 0.4 Wassermühle Alterkölz | 0.16 Grenzstein |
| 0.5 Historische Straßen-
beleuchtung | 0.17 Wegekreuz
aus Steinhardt |
| 0.6 Napoleons-Platz | 0.18 Flurkapelle |
| 0.7 Lehmbaustelle | 0.19 Linz-Ockenfels |
| 0.8 Sägegatter Butzbach | 0.20 Baumlehrpfad |
| 0.9 Geräteschuppen | 0.21 Wegekreuz aus
Waldaubersheim |
| 0.10 Historische Druckerei | 0.21 Weinbergshäuschen
Rehborn |
| 0.11 Lehrbienenstand | |
| 0.12 Wegekreuz aus
Schneppenbach | |

Mosel · Eifel

- 1.1 Kelterhaus Bruttig:
„Lebensmitte Wein“
- 1.2 Kegelbahn
„Elsens Garten“,
Wittlich
- 1.3 Haus Ürzig
- 1.4 Kelterhaus Briedern:
im OG Ausstellung
„Es klappert
die Mühle“
- 1.5 WeinKulturGut
in Haus Enkirch
- 1.6 Haus Zell-Merl

Pfalz · Rheinhessen

- 2.1 Gehöft Neuburg:
„Geschichte des
Freilichtmuseums“
Ausstellung in der
Scheune
- 2.2 Haus Dierbach:
Spielzeugausstellung
- 2.3 Haus Medard:
Uhrmacher und Friseur
- 2.4 Metzgerei Wöllstein
mit Schlachthaus
- 2.5 Trafoturm Zellertal
- 2.6 Haus Hördt (im Aufbau)
- 2.7 „Kiosk am Stadtpark“
Kaiserslautern

Mittelrhein · Westerwald

- 3.1 Haus Niederbreisig:
Museumsgaststätte,
in unmittelbarer Nähe:
„Naturnaher Spiel-
platz“ für Kinder
- 3.2 Spritzen- und Back-
haus Limbach
- 3.3 Scheune Heiligenroth
- 3.4 Schul- und Backhaus
Neuwied-Heddesdorf:
Ausstellung
„Ein Plenartisch und
seine Geschichte“

Hunsrück · Nahe

- 4.1 Scheune Daubach:
Drechserei
- 4.2 Haus Bickenbach:
„Kleine Kneipe“
- 4.3 Winterburger Tanzsaal
- 4.4 Haus Rapperath:
Poststelle, „Glanrind-
ausstellung“ im Stall
- 4.5 Schmiede Alterkölz
- 4.6 Scheune Pferdsfeld
- 4.7 Gemeinde- und Back-
haus Hasselbach
- 4.8 Haus Gohres,
Wallhausen
- 4.9 Töpferei Mecking,
Bockenau
- 4.10 Gehöft Weinsheim:
„Historische Textilien“
Spenglerwerkstatt
- 4.11 Schusterhaus Wallhausen



Defibrillator



Mitmach-Station



Start
WaldKulturWeg (BNE)

Rheinland-Pfälzisches
Freilichtmuseum
Bad Sobernheim

Wachstum durch Innovation – EFRE



Rheinland-Pfalz

Diese Veröffentlichung wurde von der Europäischen Union aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung und vom Land Rheinland-Pfalz kofinanziert.